Die Bürgermeisterin informiert ...

Gefallenenehrung am Volkstrauertag

Bundesweit wird seit 1952 mit einem nationalen Gedenktag den Opfern vergangener Kriege gedacht, um in mahnender Erinnerung ein Zeichen der Versöhnung, der Verständigung und des Friedens zu setzen. In unserer Verbandsgemeinde wird zu diesem Tag traditionell eine Andacht in Pfaffenheck mit Gottesdienst und Gedenkveranstaltung auf dem Ehrenfriedhof begangen. Gedacht wird dabei auch den Opfern von Verfolgungen.

Auf dem Ehrenfriedhof erfolgte die Lesung der Totenehrung durch Reinhard Kerber. Im Anschluss hieran verlas Pfarrer Michael Rams ein Gebet. In unseren Reden erinnerten Landrat Marko Boos, Oberstleutnant Michael Spitz und ich an die schrecklichen Erlebnisse und Schicksale der vielen Menschen in der Vergangenheit und Gegenwart. Im Gedenken an die Verstorbenen erfolgten sodann die Kranzniederlegungen an der Gedenkstätte.

Musikalisch begleitet wurde die Gedenkstunde von der Bläsergruppe Philippsen, Nörtershausen und Trompeter Reinhard Lisecki. Weiterhin wurde die Gefallenenehrung durch Kameraden der Feuerwehr unterstützt. Ich danke allen Beteiligten für die würdevolle Gestaltung der Gedenkveranstaltung und Familie Kerber für die ganzjährige Betreuung des Ehrenfriedhofs als Mahnmal für den Frieden.



Kathrin Laymann, Bürgermeisterin